





















Einleitung

Mit unserer ADUG-Akademie möchten wir neben unserem umfangreichen Beratungsangebot kompetente und praxisorientierte Schulungen und Seminare anbieten.

Unsere Schulungsstandorte befinden sich im Herzen der Region Südwestfalen. Neben modernst ausgestatteten Schulungsräumen bieten wir Ihnen auch ein attraktives gastronomisches Angebot in unserem Hause an. Hier finden Sie Gelegenheit, bei angenehmer Atmosphäre und frisch zubereiteten Menüs sich über fachliche Themen auszutauschen und Ihr Netzwerk zu erweitern.

Sie erreichen uns über eine gute Autobahnanbindung oder über eine ebenso gute ÖPNV-Anbindung. Vor Ort finden Sie zahlreiche (E-)Parkplätze.

Genauso gerne bieten wir unser gesamtes Schulungsangebot auch als Inhouse-Schulung bei Ihnen vor Ort an.

Profitieren Sie von praxisorientiert vermittelten Schulungen durch unsere langjährige Expertise als Dienstleister in unseren Kernkompetenzen Arbeitsschutz, Brandschutz, Datenschutz, Umweltschutz und Gesundheitsschutz.

Die didaktische Aufbereitung nach modernen Methoden ist dabei für uns ein Selbstverständnis. Gerne schneiden wir Ihnen auch Ihr individuelles Seminarangebot für Ihre Mitarbeiter zu. P.S.: Kennen Sie schon unser E-Learning-Angebot?

Seit über 20 Jahren versteht sich ADUG als Experte für sichere Arbeitswelten. Wir freuen uns, Ihnen nun unser umfangreiches Schulungsangebot präsentieren zu dürfen. Die aktuellen Termine sowie unser stets wachsendes Schulungs-Portfolio finden Sie unter ADUG.de.



Arbeitsschutz Tührungskräfteschulung: Die Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz Führungskräfteschulung: Gefährdungsbeurteilungen – Grundlagen und Relevanz Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer		Schulungsstandorte	4
Die Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz Führungskräfteschulung: Gefährdungsbeurteilungen – Grundlagen und Relevanz Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer		Betriebsrestaurant	5
Die Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz Führungskräfteschulung: Gefährdungsbeurteilungen – Grundlagen und Relevanz Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer		Arbeitsschutz	6
Gefährdungsbeurteilungen – Grundlagen und Relevanz Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	01		6
Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	02		7
Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	03	Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten	8
Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	04	Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung	9
Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	05	Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen	10
Lagerung von Gefahrstoffen Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	06	Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP	11
Einführung in das Gefahrgutrecht Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	07	Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall	12
Praktische Anwendung der Biostoffverordnung Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	08	Lagerung von Gefahrstoffen	13
Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	09	Einführung in das Gefahrgutrecht	14
Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	10	Praktische Anwendung der Biostoffverordnung	15
Arbeiten unter Spannung Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	11	Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen	16
 Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer 	12	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)	17
von Baustellen im Straßenverkehr Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	13	Arbeiten unter Spannung	18
Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung) Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	14		19
Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung) Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	15	Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t	20
18 Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	16	Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Grundausbildung)	21
	17	Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten (Fortbildung)	22
Nachschulung Gabelstaplerfahrer	18	Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer	23
	19	Nachschulung Gabelstaplerfahrer	24

20	Ausbildung zum Kranführer – Brücken- und Portalkran	25
21	Ausbildung zum Kranführer (mit Vorkenntnis) – Brücken- und Portalkran	26
22	Nachschulung Kranführer – Brücken- und Portalkran	27
23	Ausbildung zum Kranführer – Lkw-Ladekran	28
24	Anschlagen von Lasten	29
	Brandschutz	30
25	Grundlagen Explosionsschutz	30
26	Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer – Basis	31
27	Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer – Extended	32
	Datenschutz	33
28	Allgemeine Grundlagen zur Datenschutzgrundverordnung	33
29	Datenschutz: Dokumente und deren rechtliche Anforderungen	34
	Umweltschutz	35
30	Grundlagen zur Energieeffizienz und deren Anwendung	35
31	Abfall und Entsorgung	36
	Gesundheitsschutz	37
32	Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz	37
33	Betriebliches Gesundheitsmanagement	38
34	Psychische Belastungen – Vorbeugung und Konzepte	39
	Informationen	40
	Nach der Teilnahme	



Schulungsstandorte

Angebot

Unsere Schulungsräume verfügen über modernste Ausstattung und Zubehör. Hier können wir unabhängig von der Gruppengröße schulen. Das weitläufige Außengelände bietet zudem Platz für Praxisschulungen.















Betriebsrestaurant

Angebot

In unserem Betriebsrestaurant finden Sie ein reichhaltiges Angebot von frisch zubereiteten Menüs bis Kaffeespezialitäten und Snacks an unserer Espressobar.

Auch hier bleiben wir unserer Unternehmensphilosophie treu. Gemeinsam mit unserem Partner aramark ** bieten wir nachhaltige Qualität: regional und immer frisch.

















01 Führungskräfteschulung:

Die Verantwortung von

Führungskräften im Arbeitsschutz

Zielgruppe

Führungskräfte, Sicherheitsbeauftragte,

Betriebs-/Personalräte

Art und Dauer

Theorie: 3 Std.

- Warum Arbeitsschutz?
- Unfallgeschehen
- Maßnahmen zur Unfallvermeidung
- Relevante Arbeitsschutzvorschriften
- Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz











02 Führungskräfteschulung:

Gefährdungsbeurteilungen – Grundlagen und Relevanz

Zielgruppe

 $\label{lem:continuous} F \ddot{u}hrungskr\ddot{a}fte, Sicherheitsbeauftragte,$

Betriebs-/Personalräte

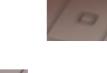
Art und Dauer

Theorie: 3 Std.

- Verantwortung der Gefährdungsbeurteilung
- Aufbau des Dokuments
- Umsetzung als Betriebsanweisung und Unterweisung
- Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung
- Gelebte Gefährdungsbeurteilung
- Wirksamkeitsüberprüfung











O3 Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten

Zielgruppe Interessierte Mitarbeiter, Betriebs- und Personalräte

Art und Dauer Theorie: 2 Tage à 8 Std.

Inhalt Rechtliche Grundlagen

Stellung und Aufgaben gemäß SGB VII

Unfallursachen, Unfallmeldung

• Erkennung von Gefährdungen, präventive Mitwirkung

Erste Hilfe im Betrieb

Betrieblicher Brandschutz

• Ergonomie am Arbeitsplatz

Sicherheit im Verkehr











04 Umsetzung derBetriebssicherheitsverordnung

Zielgruppe

Führungskräfte, Sicherheitsbeauftragte,

interessierte Mitarbeiter

Art und Dauer

Theorie: 3 Std.

- Gesetzliche Grundlagen
- Neue Anforderungen durch die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Technische Regeln zur Umsetzung der BetrSichV
- Praxisnahe Lösungen zur Umsetzung der BetrSichV









O5 Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen

Zielgruppe

Beschäftigte, die Arbeiten in Behältern, Schächten, Silos und engen Räumen ausführen; Sicherheitsbeauftragte, Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 6 Std.

Inhalt

- Grundlagen, Gesetze, Vorschriften
- Gefährdungen
- Schutzmaßnahmen (technische, organisatorische, persönliche)
- Elektrische Betriebsmittel bei Arbeiten in Behältern,
 Rohrgräben und Schächten
- Zugangsöffnungen
- Absicherung von Schächten im Straßenverkehr
- Notfall- und Rettungsmaßnahmen

Praxis

Rettungsübung: Rettung Verunfallter aus Schächten









06 Grundlagenschulung GefStoffV/REACH/GHS/CLP

Zielgruppe

Beschäftigte, die Umgang mit chemischen Stoffen haben (z. B. Meister/Monteure, Lagerleiter); Beschäftigte aus dem kaufmännischen Bereich, die Umgang mit chemischen Stoffen haben (z. B. Einkäufer, Disponenten); Sicherheitsbeauftragte, Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

- Gefahrstoffverordnung allgemein
- Einsatzfreigabe
- Ersatzstoffprüfung
- Gefährdungsbeurteilung
- Sicherheitsdatenblatt
- Betriebsanweisungen/Unterweisung
- Verantwortlichkeiten
- REACH-V Umsetzung/Ziele
- GHS-Kennzeichnung/H- und P-Sätze
- Übergangsfristen





O7 Zusammenhang Gefahrstoff, Gefahrgut, wassergefährdender Stoff, Abfall

Zielgruppe

Betreiber, Verantwortliche, Beschäftigte, Beauftragte, Sicherheitsfachkräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

- Einstufung und Kennzeichnung gefährlicher Arbeitsstoffe
- Prozesse und Entsorgung von Gefahrstoffen

Rechtsvorschriften wie:

- BetrSichV
- GefStoffV / TRGS 201
- GGVSEB / ADR
- WHG / Rigoletto
- AbfV











08 Lagerung von Gefahrstoffen

Zielgruppe

 $Betreiber, Verantwortliche, Besch\"{a}ftigte, Beauftragte,$

Sicherheitsfachkräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

- Gesetze und Regeln zur Einlagerung von Gefahrstoffen
- Abfälle mit Gefahrstoffeigenschaften
- Betriebsanweisungen und Verordnungen

Rechtsvorschriften wie:

- BetrSichV
- GefStoffV
- TRGS 510









Einführung in das Gefahrgutrecht 09

Zielgruppe

Beteiligte Personen in den Gefahrgut-Transportbereichen Straße, Schiene, Binnenschiff sowie Fahrer ohne Gefahrgut-Führerschein

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

Rechtsvorschriften wie:

- GGVSFB
- ADR / RID / ADN
- RSFB
- GGAV

Vorbereitung und Durchführung der Beförderung:

Pflichten der Beteiligten

Verpackung:

- Bezettelung
- Beförderungspapier
- Unfallmerkblatt
- Ausnahmeregelungen
- Anforderungen an Fahrzeuge













10 Praktische Anwendung der Biostoffverordnung

Zielgruppe

Betreiber, Verantwortliche, Beschäftigte, Beauftragte,

Sicherheitsfachkräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

- Inhalte
- Grundlagen der BiostoffV
- Praktische Hinweise zu Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen
- Hygieneplan

Rechtsvorschriften wie:

- BetrSichV
- BiostoffV
- IfSG









11 Hygiene in Verdunstungskühlanlagen; Legionellen

Zielgruppe

Betreiber, Verantwortliche, hygienisch fachkundige Personen, Beschäftigte im Labor, die vertiefende Kenntnisse im Zusammenhang mit der Hygiene in VKA erlangen wollen

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

Rechtsvorschriften wie:

- 42. BlmSchV
- VDI 2047
- VDMA 24649
- BetrSichV
- GefStoffV
- BiostoffV
- BiozidV











12 Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Zielgruppe

Beschäftigte, die als elektrotechnisch unterwiesene

Person ausgebildet werden sollen

Art und Dauer

Theorie inkl. Prüfung: 8 Std.

- Gesetzliche Grundlagen
- Elektrotechnische Grundlagen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Elektrische Sicherheitstechnik
- Tätigkeiten als EuP
- Betriebsmittel im Arbeitsbereich der EuP











13 Arbeiten unter Spannung

Zielgruppe

Elektroingenieure, -meister sowie Elektrofachkräfte aus Energieversorgungsunternehmen, Industrie- und Handwerksbetrieben und Ingenieurbüros

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 8 Std.

- Gesetzliche Grundlagen und Vorschriften
- Gefahren des elektrischen Stroms und Ursachen elektrischer Unfälle
- Aufgaben von Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Erläuterungen zur DIN VDE 0105 und zur DGUV Regel 103-011
- Maßnahmen zur Verhütung von Gefahren
- Qualifizierung des Personals
- Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen
- Erstellen von Arbeitsanweisungen
- Elektrisch isolierende Schutzausrüstung





14 Baugruben und Gräben sowie Absicherung von Baustellen im Straßenverkehr

Zielgruppe

Beschäftigte, die im Bereich von Baugruben und Gräben arbeiten, Baustellenpersonal; Sicherheitsbeauftragte, Führungskräfte, interessierte Mitarbeiter

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

- Herstellung von Baugruben und Gräben
- Geböschte Baugruben und Gräben
- Zulässige Abstände von Baumaschinen und Fahrzeugen
- Verbaute Baugruben und Gräben
- Absicherung von Baugruben und Gräben

Absicherung von Straßenbaustellen und verkehrsrechtliche Grundlagen

- RSA (Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen),
 Regelpläne, verkehrsrechtliche Anordnung
- Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen, Schutzeinrichtungen
- Warnkleidung
- Fahrzeuge, Baumaschinen











Ladungssicherung für Pkw und Transporter bis 3,5 t

Zielgruppe

Lademeister, Kraftverkehrsmeister, Transportunternehmer, Fuhrparkleiter, Versandleiter, Disponenten, Sicherheitsfachkräfte, Verlader und Kraftfahrer

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 6 Std.

- Rechtliche Vorschriften zur Ladungssicherung
- Verantwortungsbereiche und Konsequenzen
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Kippgefahren erkennen und beurteilen
- Sicherungsmethoden und Sicherungskräfte
- Einrichtungen und Hilfsmittel zur Ladungssicherung
- Zurrkraftberechnung/richtiges Stauen von Gütern
- Arten der Zurrmittel
- Ladungsträger und ihre Besonderheiten
- Lastverteilungspläne
- Ermittlung der erforderlichen Zurrkräfte
- Praktische Beladeübungen unter Anwendung von verschiedenen Zurrmitteln











16 Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Grundausbildung

Zielgruppe

Hausmeister, Sicherheitsbeauftragte, Instandhaltungsmitarbeiter, Handwerker, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 4 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Beschaffung
- Leiterntypen
- Unfälle mit Leitern
- Allgemeine Sicherheitsregeln
- Prüfung der Leitern
- Prüfung in Theorie











17 Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Fortbildung

Zielgruppe

Hausmeister, Sicherheitsbeauftragte, Instandhaltungsmitarbeiter, Handwerker, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Art und Dauer

Theorie: 1,5 Std. | Praxis: 0,5 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Leiterntypen
- Unfälle mit Leitern
- Allgemeine Sicherheitsregeln
- Prüfung der Leitern
- Prüfung in Theorie









18 Grundausbildung für Gabelstaplerfahrer

Nach DGUV Vorschrift 68, DGUV Grundsatz 308-001

Zielgruppe

Alle Personen, die mit einem Gabelstapler arbeiten oder arbeiten möchten und noch keine Vorkenntnisse im Umgang mit Flurförderzeugen haben. Mindestalter 18 Jahre.

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 3 Tage à 8 Std.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen, Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten; Antriebsarten
- Standsicherheit
- Betrieb allgemein, regelmäßige Prüfung
- Umgang mit Last, Sondereinsätze
- Verkehrsregeln/Verkehrswege
- Praktische Vorführungen am Gabelstapler
- Theoretische Prüfung

Praxis und praktische Prüfung (20 UE)

- Fahrübungen
- Praktische Prüfung











19 Nachschulung Gabelstapler

Zielgruppe

Beschäftigte, die bereits als Gabelstaplerfahrer ausgebildet sind, über einen entsprechenden Nachweis verfügen und im Rahmen der regelmäßigen Unterweisung nachzuschulen sind

Art und Dauer

Theorie inkl. Prüfung: 4 Std.

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen
- Funktionsprüfung
- Standsicherheit
- Umgang mit Lasten, Lastaufnahme
- Verkehrsregeln/Verkehrswege
- Tragfähigkeit











20 Ausbildung zum Kranführer – Brücken- und Portalkran

Zielgruppe

Mitarbeiter in Industriebetrieben, Logistikmitarbeiter,

technische Auszubildende, Handwerker

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 2 Tage à 8 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Krantechnik
- Kranbetrieb
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlagen
- Instandhaltung
- Arbeitssicherheit
- Üben mit dem Kran
- Prüfung in Praxis und Theorie











21 Ausbildung zum Kranführer (mit Vorkenntnissen) – Brücken- und Portalkran

Zielgruppe

Mitarbeiter in Industriebetrieben, Logistikmitarbeiter, technische Auszubildende, Handwerker

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 8 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Krantechnik
- Kranbetrieb
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlagen
- Instandhaltung
- Arbeitssicherheit
- Üben mit dem Kran
- Prüfung in Praxis und Theorie











22 Nachschulung Kranführer – Brücken- und Portalkran

Zielgruppe Kranführer

Art und Dauer Theorie: 8 Std.

Inhalt • Gesetze und Vorschriften

Krantechnik

Kranbetrieb

Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlagen

Instandhaltung

Arbeitssicherheit











23 Ausbildung zum Kranführer – Lkw-Ladekran

Zielgruppe

Mitarbeiter in Industriebetrieben, Logistikmitarbeiter, technische Auszubildende, Handwerker

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 2 Tage à 8 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Krantechnik
- Kranbetrieb
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlagen
- Instandhaltung
- Arbeitssicherheit
- Üben mit dem Kran
- Prüfung in Praxis und Theorie











24 Anschlagen von Lasten

Zielgruppe

Mitarbeiter in Industriebetrieben, Logistikmitarbeiter, technische Auszubildende, Handwerker, Kranführer, Sicherheitsbeauftragte

Art und Dauer

Theorie: 8 Std.

- Gesetze und Vorschriften
- Physikalische Grundbegriffe der Anschlagtechnik
- Einsatz von Anschlagmitteln
- Arten von Anschlagmitteln
- Auswahl von Anschlagmitteln
- Zusammenwirken von Hebezeugen, Anschlagmitteln und Lasten
- Gefahrenbereiche
- Lagerung von Anschlag- und Lastaufnahmemitteln
- Vermeidung von Schäden
- Unfälle, die durch falsches Anschlagen verursacht werden









25 Grundlagen Explosionsschutz

Zielgruppe Betreiber, Verantwortliche, Führungskräfte, Fachkräfte

für Arbeitssicherheit, Gefahrstoffbeauftragte

Art und Dauer Theorie: 4 Std.

Inhalt Rechtsvorschriften wie:

Explosionsschutzprodukteverordnung

MaschinenRL

ATEX-Richtlinien

BetrSichV / TRBS

GefStoffV / TRGS

DGUV Regelwerke











26 Ausbildung zum Brandschutzund Evakuierungshelfer – Basis

(Gem. § 10 ArbSchG; ASRA2.2 und der DGUV I 205-023)

Zielgruppe

Beschäftigte, die zum Brandschutzhelfer ausgebildet werden sollen; Sicherheitsbeauftragte, Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 2 Std. | Praxis: 1 Std.

Inhalt

- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweisen von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Praxis

Handhabung und Funktion von Feuerlöschern, Löschtaktik und Löschübungen











27 Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer – Extended

(Gem. § 10 ArbSchG; ASR2.2 und der DGUV I 205-023)

Zielgruppe

Beschäftigte, die zum Brandschutzhelfer ausgebildet werden sollen; Sicherheitsbeauftragte, Hausmeister, Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 6,5 Std. | Praxis: 1,5 Std.

Inhalt

- Erweiterte Grundlagen des Brandschutzes
- Weitergehende betriebliche Brandschutzorganisation
- Besonderes Verhalten im Brandfall
- Besondere Gefahren durch Brände (z. B. elektrische Anlagen und Gefahrstoffe)
- Funktions- und Wirkungsweise diverser Feuerlöscheinrichtungen
- Grundlagen im vorbeugenden baulichen Brandschutz
- Methoden zur Detektion von Bränden
- Durchsprache eines Brandschutzkonzeptes

Praxis

Handhabung und Funktion von Feuerlöschern, Löschtaktik und Löschübungen











28 Allgemeine Grundlagen zur Datenschutzgrundverordnung

Zielgruppe

Datenschutzverantwortliche, Geschäftsführung, Vorgesetzte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

- Einführung in das Datenschutzmanagement nach EU-DSGVO
- Grundsätze und Betroffenenrechte nach EU-DSGVO
- Das neue Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten, die neue Datenschutz-Folgenabschätzung
- Auftragsdatenverarbeitung Verantwortlichkeiten und Prozesse
- Die neue Datenschutzorganisation: Pflichten und Aufgaben
- Umsetzung der DSGVO im Unternehmensalltag





29 Datenschutz: Dokumente und deren rechtliche Anforderungen

Zielgruppe Datenschutzverantwortliche, Geschäftsführung, Vorgesetzte

Art und Dauer Theorie: 4 Std.

Inhalt • Datenschutzerklärungen

Auftragsverarbeitungsvertrag

Verfahrensverzeichnis









30 Grundlagen zur Energieeffizienz und deren Anwendung

Zielgruppe

Interessierte Mitarbeiter, Energiebeauftragte, Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

- Grundlagen Energie
- Praktische Anwendung Messtechnik
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von Effizienzmaßnahmen
- Fördermaßnahmen
- Rechtliche Anforderungen für KMU











31 Abfall und Entsorgung

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Abfallerzeuger, Entsorgungs- und Beförderungsunternehmen

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

Inhalt

- Einstieg in die Begriffe und Definitionen der Abfall- und Kreislaufwirtschaft
- Aufgaben und Pflichten der Abfallerzeuger, Abfallbeförderer und Entsorger
- Umsetzung eines effektiven betrieblichen Abfallmanagements
- Anforderungen an die Nachweisführung und Abfallklassifizierung gem. den Verordnungen
- Betriebliche Organisation und Abfallmanagement

Kooperation mit













32 Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz

Zielgruppe

Führungskräfte/Mitarbeiter mit Tätigkeiten an Bildschirmarbeitsplätzen, Sicherheitsbeauftragte

Art und Dauer

Theorie und Praxis: 3 Std.

- Bildschirmarbeitsverordnung (BildscharbV)
- Gesundheit an Bildschirmarbeitsplätzen
- Bildschirmarbeit
- Ergonomie am Arbeitsplatz (praktische Beispiele)





33 Betriebliches Gesundheitsmanagement

Zielgruppe

Personalleiter, Gesundheitsmanagementbeauftragte,

Fach- und Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

- Einführung in das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM)
- Schwerpunktsetzung und Wirkhebel
- Mandat, Rollen, Steuerkreis
- Unterstützungspartner einbinden
- Diagnostik und Faktoren von Belastungen und Erkrankungen
- Überblick über die moderne Stressmedizin





34 Psychische Belastungen –Vorbeugung und Konzepte

Zielgruppe

 $Per sonal leiter, \ Ge sundheitsman agement beauftragte,$

Fach- und Führungskräfte

Art und Dauer

Theorie: 4 Std.

- Einführung in das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM)
- Schwerpunktsetzung und Wirkhebel
- Mandat, Rollen, Steuerkreis
- Unterstützungspartner einbinden









Informationen

Anmeldungen

Sie können sich per Mail unter **akademie@adug.de** oder direkt

auf unserer Homepage anmelden.

Anmeldungen sind bis 1 Woche vor Schulungsbeginn möglich.

Stornierungen

Bei Absagen bis 2 Wochen vor der Veranstaltung werden keine Stornierungskosten berechnet. Danach fallen Stornierungskosten

in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr an.

Bitte senden Sie Ihre Absage per Mail an akademie@adug.de.

ADUG behält sich das Recht vor, Schulungen abzusagen. Bei Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, wie z.B. mangelnde Teilnehmerzahl, kurzfristiger Ausfall des Dozenten etc., bestehen keinen Schadensersatzansprüche.

Individuelles Seminar Gerne konzipieren wir mit Ihnen zusammen Ihr individuelles Seminar, optimal auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten; die Seminare führen wir natürlich auch bei Ihnen im Hause durch.

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Nach der Teilnahme

Teilnahme- Die Teilnahmebescheinigungen werden direkt im Anschluss

bescheinigung an die Veranstaltung ausgehändigt.

Schulungs- Das Schulungsskript geht den Teilnehmern anschließend

skript per E-Mail zu.

Rechnung Die Rechnung wird Ihnen nach der Veranstaltung auf dem

Postweg zugestellt.

Datenschutz Alle personenbezogenen Angaben werden ausschließlich

für die Durchführung der Veranstaltung verwendet.

Datenschutz- Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter

erklärung www.adug.de/datenschutz



Kontakt

ADUG – Arbeits-, Daten-, Umwelt-, Gesundheitsschutz GmbH Platz der Impulse 1 58093 Hagen

Tel. 02331 123-23600 akademie@adug.de www.adug.de

Schulungsstandorte

ENERVIE Zentrale Platz der Impulse 1 58093 Hagen

Cuno-Forum Wetterstraße 111 58313 Herdecke

- Kostenlose Besucherparkplätze sind ausgewiesen
- Anmeldung vor Ort am Empfang im Foyer

